

Was Sie nach einem operativen Eingriff beachten sollten:

1. Kühlen Sie nur die ersten Stunden nach der Operation. Den Kühlbeutel nicht länger als eine 1/2 Stunde auf einer Stelle belassen, damit keine Unterkühlung entsteht. Am besten öfters kurz kühlen.
2. Spülen Sie den Mund nach dem Essen mit der verordneten, desinfizierenden Spüllösung (erstmal 6 Stunden nach der Operation. Einen Schluck unverdünnt 2 Minuten lang spülen. (Eine Stunde Abstand zum Zähneputzen lassen, auch wenn es im Beipackzettel anders beschrieben ist.). Ansonsten verheilt eine Wunde am besten, wenn man sie nicht berührt. Sollten Sie das Antibiotikum Augmentan verordnet bekommen haben, so nehmen Sie jeweils eine Tablette während des Frühstücks und eine Tablette während des Abendessens ein. Bitte nehmen Sie alle 10 (12) Tabletten ein !
3. Reinigen Sie Ihre Zähne wie üblich, sparen Sie dabei jedoch das Wundgebiet aus.
4. Um die Wundheilung nicht zu verzögern und Nachblutung zu vermeiden, vermeiden Sie die nächsten 3 Tage Kaffee, schwarzen und grünen Tee, Alkohol, Zigaretten rauchen, Hitze (Sauna, Sonnenbad) und körperliche Anstrengung (auch sportliche Aktivitäten) Falls Sie ein Blas-Musikinstrument spielen, sollten Sie bis nach der Nahtentfernung darauf verzichten.
5. Essen Sie erst etwas, wenn die Betäubung abgeklungen ist.
6. Ernähren Sie sich die nächsten 3 Tage von Flüssigkeit und weicher Kost.
7. Essen Sie möglichst keine Frischmilchprodukte mit Bakterienkulturen (z.B. Joghurt). Die darin enthaltenen Milchsäurebakterien können zu Wundheilungsstörungen führen.
8. Liegen Sie nicht flach. Lagern Sie den Kopf für 2 Tage hoch, damit eine auftretende Schwellung gering ausfällt.
9. Während einiger Tage sind Wundschmerz, Schwellung der Lippen oder Wange, Erschwerung der Mundöffnung, Schluckbeschwerden und Bluterguß möglich.
10. Eine Temperaturerhöhung bis 38,5 C ist möglich.
11. Eine geringe Nachblutung aus der Wunde ist normal.
1 Tropfen Blut mit Speichel vermischt, erscheint wie ein Mund voll Blut.